

Wichtige Reiseinformationen

Russland

Lieber Reisegast,
in diesem Dokument erfahren Sie wichtige und nützliche Informationen über Ihr Reiseziel. Bitte lesen Sie sich den Text zur richtigen Vorbereitung Ihrer Reise gründlich durch.

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise!
Ihr Team von Dr. Tigges

Einreise und Zoll

(Hinweise zur Visa-Beantragung auf beiliegendem Informationsblatt)

Deutsche Staatsangehörige brauchen zur Einreise nach Russland einen Reisepass, der noch mindestens 3 Monate über den Reisetrip hinaus gültig sein muss und ein Visum. Für Kinder unter 16 Jahren wird ein Kinderausweis, der stets mit Lichtbild versehen sein muss, oder ein Eintrag in den Reisepass eines Elternteils benötigt, ein Visum ist zwingend. Der Reisepass muss mindestens noch eine leere Doppelseite enthalten. Staatsangehörige anderer Länder und Staatenlose bitten wir, sich rechtzeitig bei den zuständigen Konsulaten über die Einreisebedingungen zu informieren.

Das notwendige Visum können Sie über Dr. Tigges beantragen. Die Kosten für ein touristisches Visum entnehmen Sie bitte dem Katalog, diese Kosten sind nicht im Reisepreis eingeschlossen und müssen im Fall der Visa-Beantragung durch Dr. Tigges noch von ihnen gebucht werden. Hinweise zum genauen Ablauf der Visa-Beantragung entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Informationsblatt.

Seit Anfang 2003 müssen sich Ausländer mittels einer Migrationskarte bei der Einreise in die Russische Föderation registrieren lassen. Das Formular der Migrationskarte erhalten Sie bereits im Flugzeug, wenn nicht, dann spätestens vor der Passkontrolle. Bitte füllen Sie dieses Dokument aus, bevor Sie zur Passkontrolle gehen. Ein Abschnitt der Karte verbleibt bei den Grenzbehörden, der andere Teil bleibt nach Abstempelung in Ihrem Pass und muss beim Verlassen des Landes wieder abgegeben werden. Hinweise zum Ausfüllen dieser Migrationskarte erhalten Sie mit Ihren Reiseunterlagen. Außerdem besteht Registrierungspflicht nach der Einreise. Diese Registrierung erfolgt über den russischen Partner vorn Dr. Tigges. Sie müssen daher beim Einchecken im Hotel Ihren Reisepass für maximal 24 Stunden abgeben.

Nach den derzeit gültigen Devisenvorschriften müssen lediglich Beträge ab einer Höhe von 10.000,- US\$ bei der Einreise deklariert werden (lückenloses Ausfüllen des Zoll-Anmeldeformulars, Benutzung des roten Zollkorridors, Siegelung des Formulars durch den Zoll). Bei der Einfuhr von geringeren Beträgen kann der grüne Zollkorridor benutzt werden. Bei der Ausreise können Devisen im Wert von bis zu 3.000,- US\$ frei ausgeführt werden. Liegt der auszuführende Betrag zwischen 3.000,- und 10.000,- US\$, reicht eine einfache Deklaration beim Zoll aus (Benutzung des roten Zollkorridors). Lediglich bei Beträgen über 10.000,- US\$ ist zusätzlich zur Deklaration entweder die vorherige Einfuhr des Betrages mittels gesiegelter Zolldeklaration oder Überweisungsbescheinigung einer Bank nachzuweisen. Devisenschmuggel (nichtdeklarierte Ausfuhr von Devisen) bleibt strafbar und kann neben der Konfiszierung des Devisenbetrages und einer Geldstrafe zu einer mehrmonatigen Untersuchungshaft führen.

Strikte Einfuhrverbote gelten für Narkotika und Rauschmittel. Sollten Sie Medikamente benötigen, die derartige Bestandteile enthalten, nehmen Sie bitte ein

ärztliches Attest mit. Für die Ausfuhr von Ikonen und zum Teil anderer Antiquitäten wird eine Ausfuhrgenehmigung benötigt. Wir raten jedoch vom Ikonenkauf ab, da diese oft gefälscht sind. Die Ausfuhr von Antiquitäten und Kunstgegenständen sofern sie aus der Zeit vor 1945 stammen, ist grundsätzlich verboten. Diese Einreise- und Zollbestimmungen entsprechen dem aktuellen Stand im November 2008. Sie beruhen auf verfügbaren und vertrauenswürdig einzuschätzenden Informationen des Auswärtigen Amtes und der konsularischen Vertretungen. Diese gesetzlichen Bestimmungen können sich möglicherweise bis zum Beginn Ihrer Reise ändern. Sollten sich gravierende Veränderungen abzeichnen, werden wir Sie selbstverständlich umgehend informieren.

Impfungen und Gesundheit

Derzeit sind keine Impfungen zwingend vorgeschrieben. Informieren Sie sich aber bitte vor Reisebeginn bei Ihrem örtlichen Gesundheitsamt über den aktuellen Stand oder sprechen Sie mit Ihrem Hausarzt.

Die medizinische Basisversorgung in der Russischen Föderation ist nur in den Städten zufriedenstellend. Medikamente, die Sie täglich benötigen, sollten Sie bereits in Deutschland besorgen und während der gesamten Reise im Handgepäck bei sich führen. Eine kleine Reiseapotheke leistet oft gute Dienste, z. B. mit Medikamenten gegen Reisebeschwerden, Hals- und Kopfschmerzen und Erkältungen, Insektenstiche und Sonnenbrand.

Sind Sie Brillen- oder Kontaktlinsenträger? Dann vergessen Sie bitte nicht, eine Ersatzbrille oder Augentropfen mitzunehmen.

Für deutsche Staatsbürger besteht bei Reisen nach Russland Krankenversicherungspflicht. Vor dem Abschluss einer Auslandsreisekrankenversicherung (mit Rücktransportversicherung) können Sie sich in Ihrem Reisebüro, bei Ihrer Versicherungsgesellschaft oder gesetzlichen Krankenversicherung beraten lassen.

Währung und Devisenbestimmungen

Die Landeswährung in Russland ist der Rubel (RBL)
Rubel = 100 Kopeken
1 € = 36 RBL
(Stand Oktober 2008)

Klimatabelle

Die aufgeführte Klimatabelle gibt Ihnen eine Information über die klimatischen Verhältnisse für ausgewählte Orte in Ihrem Reiseland. Diese geben die durchschnittlich gemessenen Jahreswerte an und können von Landesteilen abweichen, die z. B. andere geographische Verhältnisse und damit auch andere klimatische Bedingungen aufweisen. Angaben ohne Gewähr!

Moskau	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max.	-6°C	-4°C	2°C	10°C	18°C	22°C	23°C	22°C	15°C	8°C	1°C	-4°C
Min.	-13°C	-12°C	-9°C	1°C	8°C	13°C	11°C	7°C	2°C	-3°C	-2°C	-9°C

St. Petersburg	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max.	-4°C	-4°C	0°C	7°C	14°C	20°C	22°C	21°C	14°C	7°C	2°C	-2°C
Min.	-10°C	-10°C	-7°C	0°C	5°C	11°C	15°C	14°C	9°C	3°C	-2°C	-6°C

In allen Geschäften muss mit Rubel gezahlt werden, in Souvenirläden, Geschäften internationaler Handelsketten und Restaurants kann man zum Teil auch mit US\$ oder € zahlen. Es wird geraten, Bargeld in kleiner Stückelung (US\$ oder €) mitzunehmen und nach und nach kleinere Beträge (Wechselkursschwankungen) zu tauschen. Bargeld sollten Sie nur in zugelassenen Banken und Wechselstuben (in Hotels, am Flughafen) tauschen.

In Hotels, größeren Restaurants und vielen Geschäften werden internationale Kreditkarten akzeptiert. Beim Einsatz von Kreditkarten wird jedoch zur Vermeidung von Manipulationen besondere Aufmerksamkeit und kritische Auswahl des Kartenempfängers empfohlen. In Moskau und St. Petersburg gibt es Bankautomaten, an denen man mit der EC-Karte Landeswährung abheben kann. (mehrmals täglich pro Transaktion bis zu 4.000 RBL)
Travellerschecks werden in Banken und Wechselstuben akzeptiert und in der Landeswährung ausgezahlt. Allerdings bedarf der Umtausch eines hohen Zeitaufwandes. Da Sie auch mit relativ hohen Provisionen belegt werden, raten wir von der Mitnahme ab.

Klima und Kleidung

In Russland herrscht Kontinentalklima: Frühling und Herbst sind kühler als in Europa, die Sommermonate jedoch warm mit langen Sonnenperioden. Im Winter müssen Sie mit trockener Kälte bis zu -30 Grad rechnen. Sie sollten legere, bequeme und dem zu erwartenden Klima angepasste Kleidung mitnehmen, die sich gut kombinieren lässt. Im Sommer sollten Sie leichte Sachen im Gepäck haben, vielleicht Pullover und eine Jacke für die Abende. Baumwollkleidung, eine Sonnenbrille, Kopfbedeckung und Regenschutz sind immer nützlich. Besonders wichtig ist das Schuhwerk. Es sollte sehr bequem und strapazierfähig sein (im Winter sind gefütterte Stiefel empfehlenswert), denn in den Städten werden die Fußgängerzonen immer größer, und manches, was früher mit dem Bus angefahren werden konnte, ist heute nur noch zu Fuß erreichbar. Das ist durchaus ein Vorteil, denn man erlebt mehr von der Stadt und hat zudem ein wenig Bewegung nach den langen Busfahrten.

Formelle Kleidung ist auch in den besseren Hotels nicht vorgeschrieben, sportlich elegant ist am beliebtesten.

Reisegepäck

Die Freigeepäckgrenze in der Economy-Class liegt in der Regel bei 20 kg pro Person.

Bezüglich der gültigen Übergepäck-Regelungen, der Anzahl, Größe und Gewicht des Handgepäcks gelten die Vorschriften der jeweiligen Fluggesellschaften. Nähere Informationen dazu erhalten Sie über Ihr zuständiges Reisebüro und/oder die ausführende Fluggesellschaft.

Die aktuelle Handgepäck-Verordnung der EU zur Sicherheit des zivilen Luftverkehrs finden Sie im Voucherheft mit den Reiseunterlagen im Zweitversand.

Koffer werden, wie in vielen anderen Ländern auch, nicht gerade pfleglich behandelt. Strapazierfähiges Gepäck, möglichst mit Laufrollen, ist ratsam. Ihr Reisegepäck bitten wir aus Platzgründen möglichst auf einen Koffer und eine Reisetasche zu beschränken. Ihr Gepäck sollte zudem abschließbar sein. Sofern Beschädigungen am Reisegepäck auftreten, informieren Sie bitte umgehend Ihre Reiseleitung und achten Sie darauf, dass eine offizielle Schadensmeldung bei der befördernden Fluggesellschaft oder dem Transportunternehmen unverzüglich vorgenommen wird. Ansonsten erfolgt keine Schadensregulierung.

Bitte benutzen Sie zur Kennzeichnung Ihres Reisegepäcks die Dr. Tigges-Kofferanhänger, die Sie zusammen mit Ihren Reiseunterlagen erhalten. Der Personalausweis oder Reisepass sowie Wertgegenstände sollten stets einverwahrt im Handgepäck befördert werden.

Ein kleines Fernglas sowie eine Taschenlampe helfen unter Umständen beim Betrachten von Einzelheiten an Bauwerken oder in der Natur. Empfehlenswert ist die Mitnahme eines Taschenmessers mit Flaschenöffner (bitte auf Flügen nicht im Handgepäck aufbewahren). Ein Reisewecker hilft Ihnen, Ihren morgendlichen Weckruf sicher zu stellen (frühes Aufstehen ist an einigen Tagen unvermeidbar, wenn lange Tagesetappen es erfordern oder der Rückflug schon recht früh erfolgt). Bei Verlust Ihres Personalausweises oder Reisepasses während der Reise hat sich die Mitnahme einer Fotokopie bewährt. Bitte führen Sie stets die Adresse Ihres Hotels bei sich für den Fall, dass Sie den Anschluss an die Gruppe verlieren.

Stromspannung

In St. Petersburg, Moskau und den meisten anderen Städten beträgt die Stromspannung 220 Volt. Nur Normalstecker (keine Schuko-Stecker) passen in die Steckdosen. Ein internationales Adapter-Set leistet daher gute Dienste.

Ortszeit

Je nach Längengrad zum Beispiel in:
Moskau, St. Petersburg: MEZ +2 Stunden

Die Bahnhof- und Flughafenuhren zeigen in ganz Russland die Moskauer Zeit.

Sprache

In der Russischen Föderation ist russisch die Landessprache. In den Touristenzentren werden englisch oder deutsch verstanden und gesprochen.

Essen und Trinken

Auch in vielen europäischen Ländern ist es erforderlich, sorgfältig auf die Hygiene zu achten. Halten Sie sich bitte nach Möglichkeit an folgende Regeln der Weltgesundheitsorganisation (WHO):

1. Vermeiden Sie alle ungekochten oder nicht gebratenen Nahrungsmittel sowie Früchte und Gemüse, die nicht geschält werden können.
2. Wenn möglich, vergewissern Sie sich, ob gekochte Nahrungsmittel sorgfältig und in frischem Zustand zubereitet wurden.
3. Vermeiden Sie Trinkwasser aus der Leitung, Eiswürfel (z. B. in Getränken) oder Speiseeis, wenn Sie sich keine Gewissheit über die Reinheit beschaffen können.
4. Vermeiden Sie Fleisch, Fisch und Schalentiere in rohem Zustand.
5. Risikofreie Getränke sind gewöhnlich heißer Tee, Kaffee, Softdrinks, Mineralwasser aus verkapselten Flaschen sowie Bier und Wein.
6. Grundsätzlich gilt: kochen, braten, schälen – oder vermeiden!

Wenn Sie in Russland einheimisches Mineralwasser trinken möchten, müssen Sie mitunter damit rechnen, dass es salzig oder nach Schwefel schmeckt, da es sich oft um Heilwasser handelt.

Trinkgelder

In Ihrem Reisepreis sind bereits alle Gruppentrinkgelder enthalten, die vor allem für die vielen „kleinen Helfer“ berücksichtigt wurden, die Ihre Reiseleitung bei der Ausrichtung der Tätigkeit unterstützen und häufig im Verborgenen bleiben. Nicht eingeschlossen sind persönliche Trinkgelder, die als individuelle Anerkennungen willkommen sind und in vielen Ländern zum Lebensunterhalt beitragen. Die Höhe Ihrer persönlichen Danksagung liegt ganz in Ihrem eigenen Ermessen. Gerne steht Ihnen Ihre Reiseleitung für Empfehlungen zur Verfügung. Das Trinkgeld wird in Landeswährung, gerne auch in € und US\$, angenommen. Die Mitnahme von kleinen Scheinen ist empfehlenswert.

Telefon und Post

In der Regel verfügen die meisten Hotels über moderne Telefonanlagen, die Telefongespräche ohne Anmeldung von Ihrem Zimmer ermöglichen. Bedenken Sie jedoch bitte, dass die Gebühren häufig sehr hoch sind. Am günstigsten telefonieren Sie mit Telefonkarten von örtlichen Telefonzellen, die Sie überall finden. Sie können allerdings nur von den Zellen ins Ausland telefonieren, wenn diese mit dem Schild „International“ versehen sind. Die Telefonkarten erhalten Sie in Postämtern oder an den Kassen der Metrostationen.

• *Vorwahl von Russland nach Deutschland:*
0049/ Vorwahl (ohne Null)/ Teilnehmer-Nr.

• *Vorwahl von Deutschland nach Russland:*
007/ Vorwahl (mit Null)/ Teilnehmer-Nr.

Das Porto für eine Postkarte ins europäische Ausland kostet 5,50 RBL.

Fotografieren

Wir empfehlen Ihnen, sich bereits in Deutschland mit ausreichendem Filmmaterial zu versorgen, da es im Ausland in der Regel teurer ist. Überprüfen Sie auch

die Batterieleistung Ihrer Foto-/Videokamera. Bitte fotografieren Sie die einheimische Bevölkerung nie ohne ausdrückliche Genehmigung. Zudem sollte das Fotografieren von militärischen Einrichtungen vermieden werden. Auch in Museen und in archäologischen Stätten kann ein absolutes Film- und Fotografierverbot herrschen. Bitte respektieren Sie die örtlichen Hinweise, und wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihre Reiseleitung.

Das offene Wort

Vor allem in Russland sind in den vergangenen Jahren aufgrund der sehr hohen Nachfrage aus dem In- und Ausland sehr viele neue Hotels der gehobenen Kategorie entstanden. Viele der bestehenden Komforthotels sind komplett renoviert worden. Dennoch herrscht bezüglich der Ausstattung, des Service und des Leistungsangebotes nicht überall die Flexibilität, die sich der Gast aus Westeuropa wünscht.

Die Religion spielt für die Menschen in Osteuropa eine wichtige Rolle. Respektieren Sie deshalb die Zeit der Andacht und betreten Sie die Kirchen in angemessener Kleidung. Frauen sollten Schultern und Knie bedeckt halten und ein Kopftuch tragen. St. Petersburg wird häufig von kurzfristig angemeldeten offiziellen Delegationen besucht. Daher kann es immer wieder vorkommen, dass Museen und öffentliche Gebäude vorübergehend geschlossen werden oder längere Wartezeiten nicht zu vermeiden sind. Ihr Reiseleiter wird sich bei solchen unvorhergesehenen und nicht planbaren Ereignissen bemühen, das Programm sinnvoll ohne Einschränkungen für Sie umzustellen.

Sicher auf Reisen

Touristische Attraktionen sind wie überall auf der Welt beliebte Treffpunkte von Taschendieben. Mit etwas Vorsicht und gesundem Menschenverstand können Sie diesen Gefährdungen erfolgreich begegnen. Tragen Sie z. B. bei Besichtigungen an Orten, wo sich Menschen drängen, Ihr Geld und sonstige Wertsachen eng am Körper (wertvoller Schmuck sollte erst gar nicht mit auf die Reise genommen werden).

In St. Petersburg ist vermehrt mit Straßenkriminalität zu rechnen, neben den touristischen Anziehungspunkten insbesondere in den Metrostationen der Innenstadt. Erhöhte Vorsicht ist vor allem im Bereich des Newski-Prospekts geboten.

Ihre Sicherheit steht für uns an oberster Stelle. Daher stehen wir im ständigen Kontakt zu unseren Partnern und Reiseleitern, um über die aktuelle Situation vor Ort informiert zu sein. Des Weiteren sind wir als Mitglied der World of TUI in der Lage, insbesondere in Notfällen das umfangreiche Informationsnetz zu nutzen. In der Rubrik „News“ unserer Internetseite www.drtinges.de können Sie sich über aktuelle Entwicklungen informieren. Sicherheitshinweise zu einzelnen Ländern erhalten Sie auch unter www.auswaertiges-amt.de. Zudem steht Ihnen unsere Notfall-Hotline unter 0431/5446-644 von 6.00–23.00 Uhr zur Verfügung.

Internet

Weitere nützliche Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite www.drtinges.de sowie unter:
www.auswaertiges-amt.de | www.wetter.de | www.unesco.org | www.who.int